



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.

Tagebuch



**Kinderferienlager für ASB-Mitarbeiterkinder
vom 5. Juli bis 10. Juli 2010
in der Jugendherberge Klingenthal**



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Montag, 5. Juli

Anreise

Nachmittag: Orientierungslauf durch den finsternen
Aschbergwald

Abend: Lagerfeuer... und es fing an, sehr stark zu
regnen...



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Dienstag, 6. Juli

Vormittag: Freizeit

Nachmittag: Taxifahrt zur Raumfahrtausstellung nach Morgenröthe-
Rautenkranz

Abend: Disco mit Karaoke





Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Mittwoch, 7. Juli

Vormittag: Freizeit

Nachmittag: Wanderung zur Sommerrodelbahn Mühlleithen

Abend: Fußball gucken... wir fiebern alle mit...





Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Donnerstag, 8. Juli

Vormittag: Besuch unseres Aussichtsturmes
(154 Stufen)

Nachmittag: Fahrt zur Vogtlandarena

Abend: Pizza-Abend, wir belegen unsere Pizza selbst





Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Freitag, 9. Juli



Vormittag: Aschbergquiz

Nachmittag: Fahrt zur Bowlingscheune in Klingenthal mit Bowling

Abend: Wasserschlacht



Samstag, 10. Juli



Wir müssen leider schon wieder unsere Koffer packen



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.



Meinungen, Äußerungen:

es war sehr schön, außer dass wir viele Treppen laufen mussten

das Essen hat sehr gut geschmeckt

die Sommerrodelbahn war klasse

dass wir durch den Wald laufen mussten, war nicht so toll

das Raumfahrtmuseum war toll, vielen Dank

ich fand nicht so gut, dass wir nicht zu den Mädchen in das Zimmer durften

die Jugendherberge ist schön

ich fand cool, dass die Betreuer sich jeden Tag etwas für uns ausgedacht haben

mit Hans-Peter war es sehr lustig

das Bowling war sehr schön

danke, dass wir ab und zu etwas ausgegeben bekommen haben, auch zum naschen...

es war nicht so schön, dass wir in der Freizeit nicht auf den Zimmern bleiben konnten, sondern immer raus mussten